
Problematik Des Freiheitsentzugs Bei Psychisch Kr

Die strafrechtliche Unterbringung in einem psychiatrischen Krankenhaus
Current Catalog
Persönlichkeitswandlung unter Freiheitsentzug
Handbuch der forensischen Psychiatrie
Introduction to Health Psychology in Australia
Strafzumessung
Zeitschrift für das gesamte Familienrecht
Down on Their Luck
Neuropsychotherapy
Soziale Arbeit mit psychisch kranken Kindern und Jugendlichen
Rechtsfriedensdelikte - Zwillingsforschung
Verbrechensbekämpfung jenseits der Schuldstrafe
Langer Freiheitsentzug - wie lange noch?
Grenzen der Anstalt
Die Unterbringung psychisch Kranker
Problematik des Freiheitsentzugs bei psychisch Kranken
Handbuch der forensischen Psychiatrie
The Criminally Insane
Forensisch-psychologische Begutachtung von Straftätern
Bibliographie der Deutschen Bibliothek
Deutsche Nationalbibliographie und Bibliographie des im Ausland erschienenen
deutschsprachigen Schrifttums
Gerontopsychiatrische Pflege
Nordrhein-westfälische Bibliographie
Psychologische und psychiatrische Sachverständige im Strafverfahren
Current Catalog
Kriminalpolitik - Rauschmittelmisbrauch
§§ 61 bis 79b
Gruppenpsychotherapie und Gruppendynamik
Kölnische Bibliographie
Pedophilia and Sexual Offending Against Children
Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (Psychisch-
Kranken-Hilfe-Gesetz - PsychKHG) Baden-Württemberg
Freiheitsentzug in der Schweiz
Science and Secrets of Ending Violent Crime
European Rules for Juvenile Offenders Subject to Sanctions Or Measures
Die Entwicklung der Sanktionen ohne Freiheitsentzug im Strafrecht der DDR.
Deutsche Rechtsbibliographie
Problematik des Freiheitsentzugs bei psychisch Kranken
National Library of Medicine Current Catalog

*Problematik Des
Freiheitsentzugs
Bei Psychisch
Kr* *Downloaded
from
ftp.bonide.com
by guest*

MAXIMUS PORTER

Die strafrechtliche Unterbringung in einem psychiatrischen Krankenhaus

Walter de Gruyter GmbH & Co KG
Keine ausführliche
Beschreibung für
"Persönlichkeitswandlung
unter Freiheitsentzug"
verfügbar.

Current Catalog Walter de Gruyter
Was ist bei Eigen- bzw. Fremdgefährdung zu tun? Die Bearbeitung beschäftigt sich einleitend mit den Voraussetzungen der Unterbringung eines psychisch Kranken nach dem PsychKG NRW, sie kann aber wegen weitgehender Vergleichbarkeit der Landesgesetze auf diese übertragen werden. Der Autor erklärt eingehend, wann von einer erheblichen Eigen- bzw. Fremdgefährdung ausgegangen werden kann, und liefert hierfür Beispiele. Er geht auf die verschiedenen Verfahrensarten, insbesondere auf die in der Praxis überwiegend vorkommende einstweilige gerichtliche

Anordnung, näher ein. Die Unterbringungsmaßnahmen im Einzelnen im Anschluss untersucht der Verfasser das Verhältnis der Unterbringung nach dem PsychKG NRW zu anderen in Frage kommenden Unterbringungsmaßnahmen. Dabei ist das Verhältnis zur betreuungsrechtlichen Unterbringung nach § 1906 BGB besonders relevant. Es zeigt sich, dass keine der beiden Maßnahmen generellen Vorrang genießt. Auch das Verhältnis zu der einstweiligen strafprozessualen Unterbringung nach § 126a StPO wird analysiert. Der Autor kommt zu dem Ergebnis, dass diese Unterbringung hinter der Unterbringung nach den Landesgesetzen als subsidiär zurücktreten sollte. Hinsichtlich der Unterbringung nach §§ 1908i, 1846 BGB, von der in anderen Bundesländern viel häufiger Gebrauch gemacht wird als in NRW, ist hingegen kein generelles Vorrangverhältnis einer Maßnahme feststellbar. Weitere Maßnahmen, wie die Unterbringung nach den

Landespolizeigesetzen, dem ThUG und dem IfSG werden ebenfalls erörtert. Künftige Entwicklungen Abschließend macht der Autor einen Gesetzesvorschlag und gibt einen Ausblick zur weiteren Rechtsentwicklung. *Persönlichkeitswandlung unter Freiheitsentzug* Göttingen University Press First multi-year cumulation covers six years: 1965-70. **Handbuch der forensischen Psychiatrie** C.F. Müller GmbH Aktuelle Gesetzeslage Das seit 1.1.2015 geltende Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz Baden-Württemberg (PsychKHG BW) regelt – anders als das frühere Unterbringungsgesetz Baden-Württemberg (UBG BW) – drei Komplexe: • die Hilfen für psychisch kranke Menschen, • die geschlossene Unterbringung von psychisch kranken Menschen nach dem Landesrecht von Baden-Württemberg sowie • den Maßregelvollzug bei Personen, die strafrechtlich belangt wurden. Arten der Unterbringung Es gibt

mehrere Arten der Unterbringung, am wichtigsten ist die Unterbringung durch Betreuer, Betreuungsrichter sowie nach dem PsychKHG BW. Die Unterbringung nach dem PsychKHG BW ist teilweise im PsychKHG BW selbst, teilweise im FamFG und in sonstigen Gesetzen geregelt. Die Rechtslage ist deshalb kompliziert und auch für Juristen nicht ohne Weiteres verständlich. Prägnante Darstellung In Teil A des Buches ist vorrangig die Unterbringung nach dem PsychKHG BW, aber auch die Unterbringung durch den Betreuer, den Bevollmächtigten, den Betreuungsrichter sowie nach dem Freiheitsentziehungsrecht jeweils grundrissartig dargestellt. Umfassende Kommentierung In Teil B ist das PsychKHG BW, also die Hilfen, die Unterbringung und der Maßregelvollzug, im Einzelnen kommentiert. Besonders empfehlenswert Das Buch wendet sich an alle, die sich über das Unterbringungsverfahren und das PsychKHG BW rechtlich informieren wollen, insbesondere an • Gerichte, • psychiatrische Kliniken, • Einrichtungen

des Maßregelvollzugs, • Verwaltungen, • Sachverständige, • Gesundheitsämter, • sozialpsychiatrische Dienste, • Beschwerdestellen, • Betreuungsbehörden, • Betreuungsvereine, • Ärzte, • Pflegerinnen und Pfleger sowie • Polizeidienststellen.

Introduction to Health Psychology in Australia
University of Chicago Press

Die Soziale Arbeit mit seelisch behinderten und psychisch kranken Kindern und Jugendlichen bildet ein expandierendes Berufsfeld für Sozialpädagogen und Sozialarbeiter. Dieses Lehrbuch liefert dafür die wichtigsten Basisinformationen. Autoren aus Hochschule und Praxis machen die Anforderungen in den einzelnen Arbeitsfeldern der Psychiatrie, Jugendhilfe, Schule und Ausbildung transparent und vermitteln die notwendigen Kompetenzen für professionelles Handeln. Ausgehend von der Verknüpfung von medizinisch-psychiatrischem und sozialpädagogischem Wissen werden die Versorgungssysteme und ihre Aufgaben

beschrieben, gefolgt von der ausführlichen Erörterung der sozialpädagogischen Fragestellungen, Arbeitsziele und Methoden in den diversen Handlungsfeldern. *Strafzumessung* Univ of California Press Includes indexes. Zeitschrift für das gesamte Familienrecht Duncker & Humblot This book deals with the rules that are in force in Europe for juvenile offenders. The aim of the rules is to uphold the rights and safety of juvenile offenders subject to sanctions or measures and to promote their physical, mental and social well-being when subject to community sanctions or measures, or any form of deprivation of liberty. It is based on Recommendation Rec(2008)11 of the Committee of Ministers of the Council of Europe on the European Rules for juvenile offenders subject to sanctions or measures, which was adopted on 5 November 2008. The first part of the book contains the text of the recommendation and is followed by a commentary which explains in finer detail the rules and the points raised by the text. The final section provides

an analysis of the national replies to a questionnaire related to the treatment of juvenile offenders. This work will be of interest to human rights scholars, researchers and students of law, criminology and international relations.

Down on Their Luck

Stämpfli Verlag

Science and Secrets of Ending Violent Crime is not just about the solid violence prevention science but for the first time the secrets of how to transform our world to get that science used. It presents strategies to get smart investment in ending violent crime instead of misspending on law enforcement and jails.

Neuropsychotherapy

Walter de Gruyter

In September 2018 the criminal law section of the 72nd Deutscher Juristentag (DJT, "German Assembly of Jurists") debated the question "Sentencing Guidelines vs. Free Judicial Discretion – Is German Sentencing Law in Need of Reform?" Despite the expert opinion provided by Johannes Kaspar and the accompanying scholarly commentaries, ensuing proposals for fundamental reform met with rejection. The comparative perspective was limited to the US Federal sentencing

guidelines. The intention of this volume is therefore, on the one hand, to draw a more nuanced picture of Anglo-American sentencing law focusing on three legal systems (England/Wales, USA and Canada) accompanied by commentaries from a German perspective; on the other hand, we want to make the German perspective (better) known within the Anglo-American legal world by reproducing important DJT documents in English language. To ensure the widest possible distribution we opted for a bilingual open access publication.

Soziale Arbeit mit psychisch kranken Kindern und Jugendlichen

Richard Boorberg Verlag

The Criminally Insane is the largest scale in-depth follow-up study on mentally ill criminals yet to appear. This book challenges the assumption that inmates of maximum-security mental hospitals are extraordinarily violent and questions the necessity for maintaining maximum-security institutions which currently house some 15,000 persons in the United States. In 1971, 586 patients were

released from a Pennsylvania maximum-security hospital for the criminally insane. They were not considered officially "cured," but a federal court held that their commitments had been unconstitutional. Through exhaustive examination of hospital and police records and interviews with hospital administrators and the subjects themselves, Thornberry and Jacoby assess the processes by which the patients had been retained in confinement, the impact of their release upon their communities, and their ability to adjust to the freedom of community life. The authors demonstrate that the patients did not display a significant level of violent behavior during confinement, nor did they pose a major threat to society after release. In fact, their social and psychological adjustment to community life is shown to have been comparable to that of non-criminal mental patients. Yet despite these findings the subjects had been retained in maximum-security confinement for an average of fourteen years because they were predicted to be violent

and "dangerous" to society. The authors explain this inaccuracy by a process called "political prediction," in which clinicians avoid any potential risks to the community, the reputation of their hospitals, and their careers by consistently overpredicting dangerous behavior. The Criminally Insane will stimulate response from professionals in a wide variety of fields, including law, criminology, psychiatry, and sociology, and from anyone concerned with society's responsibility to the mentally ill offender.

Rechtsfriedensdelikte - Zwillingsforschung

Springer-Verlag
 First multi-year cumulation covers six years: 1965-70.
Verbrechensbekämpfung jenseits der Schuldstrafe
 Kohlhammer Verlag
 David Snow and Leon Anderson show us the wretched face of homelessness in late twentieth-century America in countless cities across the nation. Through hundreds of hours of interviews, participant observation, and random tracking of homeless people through social service agencies in Austin, Texas. Snow and

Anderson reveal who the homeless are, how they live, and why they have ended up on the streets. Debunking current stereotypes of the homeless. Down on Their Luck sketches a portrait of men and women who are highly adaptive, resourceful, and pragmatic. Their survival is a tale of human resilience and determination, not one of frailty and disability.

Langer Freiheitsentzug - wie lange noch? Wallstein Verlag

Neuropsychotherapy is intended to inspire further development and continual empirical updating of consistency theory. It is essential for psychotherapists, psychotherapy researchers, clinical psychologists, psychiatrists, neuroscientists, and mental-health professionals. Profoundly important and innovative, this volume provides necessary know-how for professionals as it connects the findings of modern neuroscience to the insights of psychotherapy. Throughout the book, a new picture unfolds of the empirical grounds of effective psychotherapeutic work.

Author Klaus Grawe articulates a comprehensive model of psychological functioning-consistency theory-and bridges the gap between the neurosciences and the understanding of psychological disorders and their treatment. Neuropsychotherapy illustrates that psychotherapy can be even more effective when it is grounded in a neuroscientific approach. Cutting across disciplines that are characteristically disparate, the book identifies the neural foundations of various disorders, suggests specific psychotherapeutic conclusions, and makes neuroscientific knowledge more accessible to psychotherapists. The book's discussion of consistency theory reveals the model is firmly connected to other psychological theoretical approaches, from control theory to cognitive-behavioral models to basic need theories.

Grenzen der Anstalt

Routledge
 Der Bedarf an der Begutachtung von Straftätern wächst. Insbesondere spektakuläre Fälle erwecken ein breites öffentliches Interesse. In

diesem Buch geht es in der Darstellung von Strafrechtsfällen psychologischer Begutachtungspraxis (z. B. Kindesmisshandlung, Tötungs- und Sexualdelikte) nicht nur um die Frage nach der Schuldfähigkeit, sondern auch darum, einen Zugang zu den Handlungsweisen von Tätern zu eröffnen. Damit wird das mitunter zunächst Unfassbare greifbarer. Erfahrungsgemäß ist dies für alle am Verfahren Beteiligten hilfreich. Das Buch ist auch für psychologische Laien geeignet, da es für sie die notwendigen Hintergrundinformationen bereitstellt.

Die Unterbringung psychisch Kranker Walter de Gruyter

"Man kennt alle Nachteile des Gefängnisses: dass es gefährlich ist, dass es vielleicht sogar nutzlos ist. Und dennoch <sieht> man nicht, wodurch es ersetzt werden könnte. Es ist die verabscheuungswürdige Lösung, um die man nicht herumkommt." Michel Foucault, in: Überwachen und Strafen, Die Geburt des Gefängnisses, Frankfurt am Main, 1994. Das Handbuch zum Freiheitsentzug der Schweiz gibt einen

umfassenden und aktuellen Überblick über das schweizerische Justizvollzugssystem, dies sowohl aus organisatorisch-verfassungsrechtlichen als auch einer kriminalpolitischen, forensischen und juristischen wie auch grundrechtlichen Perspektive. Stichworte dazu sind: Untersuchungshaft, Straf- und Massnahmenvollzug, inkl. der stationären therapeutischen Massnahme nach Art. 59 StGB, Verwahrungsvollzug, Haftbedingungen, risikoorientierter Sanktionenvollzug, Beurteilung der Gefährlichkeit von Straftätern, medizinische Versorgung in Haft, inkl. Zwangsernährung und assistierter Suizid. Das Handbuch richtet sich an alle, die einen vertieften Einblick in den schweizerischen Freiheitsentzug erhalten wollen oder zu spezifischen Einzelfragen den aktuellen Stand der Wissenschaft und Rechtsprechung suchen; ob dies interessierte Laien, selbst betroffene Inhaftierte oder im Justizvollzug berufstätige Personen, Juristinnen oder gar Medienschaffende

oder Politikerinnen sind. Das Handbuch ermöglicht den Lesenden, eine eigenständige Antwort auf Michel Foucaults These zur Nutzlosigkeit und Unentbehrlichkeit des Justizvollzugs zu entwickeln.

Problematik des Freiheitsentzugs bei psychisch Kranken Schlütersche

This authoritative and comprehensive second edition summarizes and integrates advances in assessing and treating pedophilia and preventing sexual offending against children. It synthesizes current research and offers evidence-based recommendations for practice and policy reform.

Handbuch der forensischen Psychiatrie Council of Europe

Die Autorin dieser Habilitationsschrift setzt sich vertieft mit den freiheitsentziehenden Massnahmen nach schweizerischem Strafgesetzbuch auseinander, stellt diese in einen historischen Kontext und führt die weit verzweigte Forschung erstmals umfassend in einer Monografie zusammen. Dabei legt sie einen besonderen Fokus auf den Problemkomplex

der Kriminalprognose, wobei konkrete forensisch-psychiatrische Gutachten vor dem Hintergrund des Forschungsstandes kritisch analysiert werden. Weitere Schwerpunkte bilden die Zweispurigkeit des Sanktionenrechts, das Kriterium der schweren psychischen Störung, das unbestimmte Ende der Sanktion, grundlegende Beschuldigtenrechte und der Sachverständigenbeweis. Aufbauend auf diesen Erkenntnissen beantwortet die Autorin die grundsätzliche Frage der Legitimation der freiheitsentziehenden Massnahmen in einem grösseren rechtsphilosophischen Zusammenhang. *The Criminally Insane* Richard Boorberg Verlag Sachverständigengutachten richtig bewerten: Das Handbuch von Tondorf vermittelt der Verteidigung das notwendige Wissen, um im Strafverfahren die Tätigkeit des Gutachters richtig zu verstehen und zu bewerten. Es hilft, in der Hauptverhandlung die richtigen Fragen an den Sachverständigen zu stellen und zeigt auf, wie Fehler im Gutachten oder bei der Auswahl des Sachverständigen zu

erkennen sind. Wertvolle Hinweise zur richtigen Verteidigungsstrategie, zum Beweisantragsrecht und zu vielen den Sachverständigen betreffenden Fragen helfen der Strafverteidigung, die Interessen des Mandanten optimal wahrzunehmen. Es zeigt aber auch Konfliktvermeidungsstrategien für alle Verfahrensbeteiligten bei Verfahren auf, in denen Schuldfähigkeits-, Prognose- und Jugendgutachten erstattet werden. Viele Beispiele, Checklisten, Fragenkataloge und Tabellen machen das Werk zu einem nützlichen Handbuch für die Praxis. *Forensisch-psychologische Begutachtung von Straftätern* Rowman & Littlefield Fines and monetary damages account for the majority of legal sanctions across the whole spectrum of legal governance. Money is, in key respects, the primary tool law has to achieve compliance. Yet money has largely been ignored by social analyses of law, and especially by social theory. The Currency of Justice examines the differing rationalities, aims and assumptions

built into money's deployment in diverse legal fields and sanctions. This raises major questions about the extent to which money appears as an abstract universal or whether it takes on more particular meanings when deployed in various areas of law. Indeed, money may be unique in that it can take on the meanings of punishment, compensation, denunciation or regulation. The Currency of Justice examines the implications of the 'monetization of justice' as life is increasingly regulated through this single medium. Money not only links diverse domains of law; it also links legal sanctions to other monetary techniques which govern everyday life. Like these, the concern with monetary sanctions is not who pays, but that money is paid. Money is perhaps the only form of legal sanction where the burden need not be borne by the wrongdoer. In this respect, this book explores the view that contemporary governance is less concerned with disciplining individuals and more concerned with regulating distributions and flows of behaviours

and the harms and costs linked with these.

Bibliographie der Deutschen Bibliothek
Springer-Verlag

"Introduction to Health Psychology in Australia

2nd edition provides comprehensive, up-to-date coverage of health psychology from an Australian and international perspective. The text covers all mainstream health

psychology topics including risk behaviour, stress and illness, family life and public health. Health promotion is discussed throughout."--
Back cover.